



Sicherheit – vorgedacht, nachgedacht

Diskussion und Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft

Wann fühlen wir uns sicher? Was stört dieses Gefühl und wie schützt sich Deutschland, um die innere, äußere und digitale Sicherheit zu gewährleisten? Braucht es neue Formen der Sicherheitspolitik in einer digitalisierten Welt. Wie lassen sich individuelle Freiheit und kollektiver Schutz unter einen Hut bekommen? Wie können wir verhindern, dass Sicherheitspolitik instrumentalisiert oder missbraucht wird?

Diese und andere aktuelle Fragen stehen im Mittelpunkt der November-Ausgabe der Veranstaltungsreihe, die von der Wissenschaftsallianz Trier in Kooperation mit der TUFA präsentiert wird. Das Publikum ist ausdrücklich dazu eingeladen, nachzufragen, mitzudiskutieren und eigene Perspektiven einzubringen.

Angekündigt haben sich unter anderem

- Oberst Michael Trautermann
(Bundeswehr, Landeskommmando Rheinland-Pfalz)
- Anja Rakowski (Polizeipräsidentin Trier)
- Prof. Dr. Ingo Timm (Universität Trier)
- Oksana Petruk
(Deutsch-Ukrainische Gesellschaft Trier)
- Trierer Hochschulgruppe für Außen- und Sicherheitspolitik

Moderiert wird die Veranstaltung von Thomas Roth (Chefredakteur beim Trierischen Volksfreund) und Prof. Dr. Eva Martha Eckkrammer (Präsidentin der Universität Trier).

Wann? 13. November 2025
18 Uhr

Wo? TUFA – Tuchfabrik Trier
Wechselstr. 4-6, 54290 Trier
–Ausstellungssaal 2. OG

Eine Veranstaltung der Wissenschaftsallianz Trier e.V.